

Sonderumfrage 2014

Zur wirtschaftlichen Situation

Anzahl der Beschäftigten

Beschäftigte	1014
Durchschnitt Beschäftigte	9,7

In den letzten sechs Monaten ist/sind der Auftragseingang bzw. die Nachfrage

gestiegen		28,4 Prozent
gleich geblieben		52,9 Prozent
gesunken		18,6 Prozent

der Umsatz

gestiegen		21,4 Prozent
gleich geblieben		54,1 Prozent
gesunken		24,5 Prozent

die Zahl der Beschäftigten

gestiegen		3,0 Prozent
gleich geblieben		83,8 Prozent
gesunken		13,1 Prozent

die Verkaufspreise

gestiegen		20,4 Prozent
gleich geblieben		69,4 Prozent
gesunken		10,2 Prozent

die Investitionen

gestiegen		16,1 Prozent
gleich geblieben		52,7 Prozent
gesunken		31,2 Prozent

Der Auftragsbestand reicht zurzeit für ca.

9,0 Wochen

Der Auftragsbestand ist im Vergleich zum Vorjahr

verhältnismäßig groß		11,3 Prozent
ausreichend bzw. saisonüblich		70,4 Prozent
zu klein		18,3 Prozent

Die Geschäftsergebnisse sind zur Zeit

gut		41,7 Prozent
befriedigend		41,7 Prozent
schlecht		16,5 Prozent

In den kommenden sechs Monaten wird/werden voraussichtlich die Zahl der Beschäftigten

steigen		1,9 Prozent
eher steigen		5,8 Prozent
gleich bleiben		83,5 Prozent
eher sinken		6,8 Prozent
sinken		1,9 Prozent

der Auftragseingang bzw. die Nachfrage

steigen		1,0 Prozent
eher steigen		21,2 Prozent
gleich bleiben		60,6 Prozent
eher sinken		14,1 Prozent
sinken		3,0 Prozent

der Umsatz



die Investitionen



Die Geschäftsergebnisse werden voraussichtlich



Sonderfragen

Wo sehen Sie neben dem Fachkräftemangel Risiken bei der wirtschaftlichen Entwicklung Ihres Unternehmens in den nächsten 12 Monaten?



In welchen Bereichen planen Sie betriebliche Investitionen?

